

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt

August 2025



Sperrfrist:
29.08.2025, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	August 2025
Erstellungsdatum:	26.08.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

August 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Köln, Stadt

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	88.092	88.623	88.564	-531	-0,6	-1.240	-1,4	-0,1	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	57.857	57.569	56.539	288	0,5	1.551	2,8	3,3	3,3
53,8% Männer	31.153	31.109	30.604	44	0,1	962	3,2	3,4	3,0
46,2% Frauen	26.704	26.460	25.935	244	0,9	589	2,3	3,2	3,6
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.989	3.961	3.562	28	0,7	7	0,2	0,5	-2,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	804	742	691	62	8,4	-4	-0,5	-2,4	-9,2
32,4% 50 Jahre und älter	18.753	18.805	18.755	-52	-0,3	568	3,1	3,6	4,1
22,5% dar. 55 Jahre und älter	13.031	13.087	13.080	-56	-0,4	528	4,2	5,3	6,1
41,9% Langzeitarbeitslose	24.244	24.297	24.217	-53	-0,2	70	0,3	1,1	0,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	3.539	3.571	3.569	-32	-0,9	104	3,0	4,6	6,2
40,1% Ausländer	23.206	23.066	22.860	140	0,6	-129	-0,6	0,1	0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.411	10.929	9.364	-518	-4,7	220	2,2	-2,3	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.173	4.635	3.912	-462	-10,0	20	0,5	1,7	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.286	3.137	2.390	149	4,7	256	8,4	-8,2	-5,2
seit Jahresbeginn	79.575	69.164	58.235	x	x	1.124	1,4	1,3	2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.118	9.913	9.128	205	2,1	542	5,7	-3,4	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	3.297	3.516	3.442	-219	-6,2	328	11,0	-2,3	14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.798	2.016	1.606	782	38,8	111	4,1	-23,3	-21,8
seit Jahresbeginn	76.386	66.268	56.355	x	x	1.741	2,3	1,8	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,2	9,1	x	x	x	9,1	9,0	8,8
dar. Männer	9,7	9,7	9,5	x	x	x	9,4	9,4	9,3
Frauen	8,8	8,8	8,6	x	x	x	8,7	8,6	8,4
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,4	5,8	x	x	x	6,4	6,3	5,8
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,3	4,9	x	x	x	6,0	5,7	5,7
50 bis unter 65 Jahre	10,0	10,1	10,1	x	x	x	9,9	9,9	9,8
55 bis unter 65 Jahre	10,6	10,7	10,7	x	x	x	10,6	10,6	10,5
Ausländer	18,5	18,3	18,2	x	x	x	18,8	18,6	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,9	9,7	x	x	x	9,8	9,6	9,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	60.513	60.303	59.489	210	0,3	392	0,7	1,3	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	66.533	66.762	66.389	-229	-0,3	-1.223	-1,8	-1,3	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.845	67.104	66.749	-259	-0,4	-1.223	-1,8	-1,2	-1,0
Unterbeschäftigtequote	10,5	10,6	10,5	x	x	x	10,8	10,7	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	16.320	16.136	15.463	184	1,1	1.716	11,8	12,6	11,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	79.165	79.220	79.472	-54	-0,1	-2.219	-2,7	-3,0	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.643	27.648	27.974	-6	0,0	-2.000	-6,7	-7,4	-6,4
Bedarfsgemeinschaften	58.192	58.100	58.282	92	0,2	-1.107	-1,9	-2,2	-2,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.957	1.762	1.493	195	11,1	478	32,3	15,8	3,9
Zugang seit Jahresbeginn	17.029	15.072	13.310	x	x	4.916	40,6	41,7	46,1
Bestand	11.096	10.377	10.080	719	6,9	4.303	63,3	55,2	52,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Köln, Stadt
August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	29.044	29.073	28.678	-29	-0,1	1.880	6,9	10,4	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.085	17.881	17.000	204	1,1	1.969	12,2	13,6	13,9
56,0% Männer	10.132	10.069	9.592	63	0,6	1.016	11,1	12,0	11,1
44,0% Frauen	7.953	7.812	7.408	141	1,8	953	13,6	15,8	17,6
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.572	1.547	1.272	25	1,6	204	14,9	12,8	12,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	148	124	104	24	19,4	56	60,9	22,8	14,3
28,4% 50 Jahre und älter	5.137	5.153	5.035	-16	-0,3	489	10,5	12,1	11,2
21,2% dar. 55 Jahre und älter	3.831	3.858	3.763	-27	-0,7	374	10,8	12,9	12,0
7,2% Langzeitarbeitslose	1.308	1.317	1.247	-9	-0,7	181	16,1	19,4	12,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	934	935	909	-1	-0,1	-15	-1,6	0,4	2,1
25,8% Ausländer	4.666	4.614	4.548	52	1,1	353	8,2	9,5	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.670	6.316	4.928	-646	-10,2	272	5,0	2,6	8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.480	3.994	3.313	-514	-12,9	50	1,5	4,3	10,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.338	1.485	767	-147	-9,9	249	22,9	7,1	-6,8
seit Jahresbeginn	44.345	38.675	32.359	x	x	2.052	4,9	4,8	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.148	5.137	4.675	11	0,2	375	7,9	1,0	13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	2.418	2.641	2.535	-223	-8,4	166	7,4	0,1	16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.166	897	662	269	30,0	206	21,5	0,3	-6,1
seit Jahresbeginn	39.472	34.324	29.187	x	x	1.488	3,9	3,4	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,4
dar. Männer	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,1	x	x	x	2,2	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.764	18.580	17.782	184	1,0	2.000	11,9	13,3	13,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.234	20.086	19.413	148	0,7	1.901	10,4	11,8	12,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.546	20.428	19.772	118	0,6	1.901	10,2	11,7	12,0
Unterbeschäftigte	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	16.320	16.136	15.463	184	1,1	1.716	11,8	12,6	11,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Köln, Stadt

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	59.048	59.550	59.886	-502	-0,8	-3.120	-5,0	-4,6	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	39.772	39.688	39.539	84	0,2	-418	-1,0	-0,7	-0,7
52,9% Männer	21.021	21.040	21.012	-19	-0,1	-54	-0,3	-0,2	-0,4
47,1% Frauen	18.751	18.648	18.527	103	0,6	-364	-1,9	-1,3	-1,1
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.417	2.414	2.290	3	0,1	-197	-7,5	-6,1	-8,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	656	618	587	38	6,1	-60	-8,4	-6,2	-12,4
34,2% 50 Jahre und älter	13.616	13.652	13.720	-36	-0,3	79	0,6	0,8	1,8
23,1% dar. 55 Jahre und älter	9.200	9.229	9.317	-29	-0,3	154	1,7	2,4	3,9
57,7% Langzeitarbeitslose	22.936	22.980	22.970	-44	-0,2	-111	-0,5	0,3	-0,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	2.605	2.636	2.660	-31	-1,2	119	4,8	6,2	7,6
46,6% Ausländer	18.540	18.452	18.312	88	0,5	-482	-2,5	-2,0	-2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.741	4.613	4.436	128	2,8	-52	-1,1	-8,3	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	693	641	599	52	8,1	-30	-4,1	-11,7	-0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.948	1.652	1.623	296	17,9	7	0,4	-18,7	-4,4
seit Jahresbeginn	35.230	30.489	25.876	x	x	-928	-2,6	-2,8	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.970	4.776	4.453	194	4,1	167	3,5	-7,8	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	879	875	907	4	0,5	162	22,6	-8,8	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.632	1.119	944	513	45,8	-95	-5,5	-35,5	-30,1
seit Jahresbeginn	36.914	31.944	27.168	x	x	253	0,7	0,3	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,5	6,5	6,4
dar. Männer	6,5	6,5	6,5	x	x	x	6,6	6,6	6,6
Frauen	6,2	6,2	6,1	x	x	x	6,4	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,7	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,4	4,2	x	x	x	5,3	4,9	5,0
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	7,4	x	x	x	7,4	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,6	x	x	x	7,7	7,7	7,6
Ausländer	14,7	14,7	14,6	x	x	x	15,3	15,2	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,8	x	x	x	7,0	6,9	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.749	41.723	41.707	26	0,1	-1.608	-3,7	-3,2	-2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	46.299	46.676	46.976	-377	-0,8	-3.124	-6,3	-6,0	-5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	46.299	46.676	46.977	-377	-0,8	-3.124	-6,3	-6,0	-5,6
Unterbeschäftigtequote	7,3	7,4	7,4	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	79.165	79.220	79.472	-54	-0,1	-2.219	-2,7	-3,0	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.643	27.648	27.974	-6	0,0	-2.000	-6,7	-7,4	-6,4
Bedarfsgemeinschaften	58.192	58.100	58.282	92	0,2	-1.107	-1,9	-2,2	-2,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Juni 2025 bis August 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

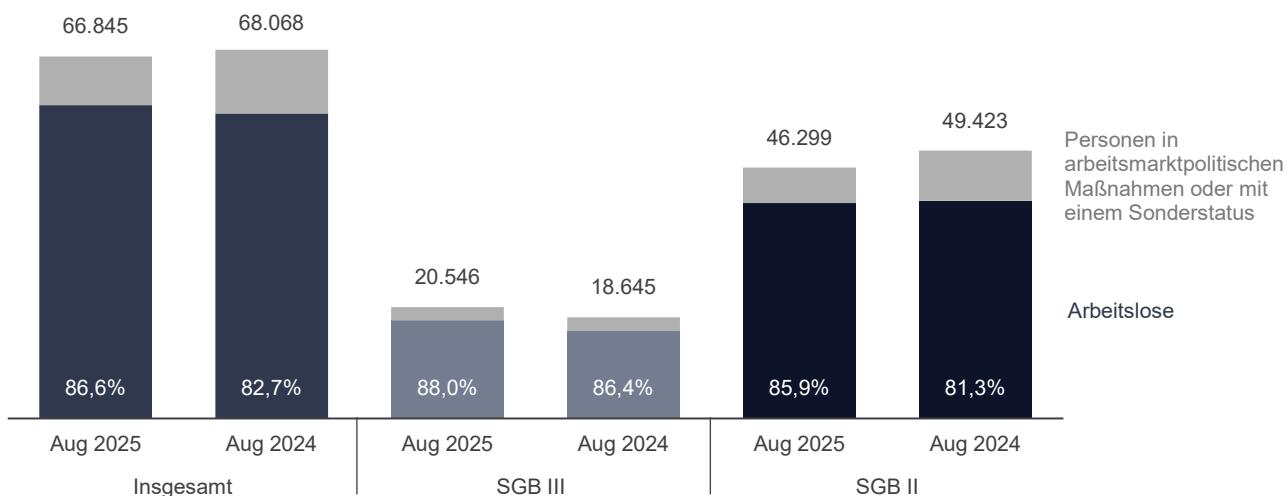
Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt

August 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	57.857	57.569	288	0,5	1.551	2,8	3,3	3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.656	2.734	-78	-2,9	-1.159	-30,4	-28,1	-19,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.160	2.202	-42	-1,9	-726	-25,2	-21,9	-9,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	496	532	-36	-6,8	-433	-46,6	-45,7	-44,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	60.513	60.303	210	0,3	392	0,7	1,3	1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.020	6.459	-439	-6,8	-1.615	-21,2	-20,4	-20,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.716	1.839	-123	-6,7	-136	-7,3	-1,0	-1,9
Arbeitsgelegenheiten	548	537	11	2,0	-210	-27,7	-29,8	-27,1
Fremdförderung	2.570	2.867	-297	-10,4	-1.018	-28,4	-27,4	-26,3
Beschäftigungszuschuss	22	25	-3	-12,0	-1	-4,3	-3,8	4,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	375	383	-8	-2,1	-235	-38,5	-39,6	-40,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	789	808	-19	-2,4	-15	-1,9	-8,8	-10,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	66.533	66.762	-229	-0,3	-1.223	-1,8	-1,3	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	312	342	-30	-8,8	-	-	8,2	9,1
Gründungszuschuss	312	342	-30	-8,8	-	-	8,2	9,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.845	67.104	-259	-0,4	-1.223	-1,8	-1,2	-1,0
Unterbeschäftigte	10,5	10,6	x	x	x	10,8	10,7	10,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	85,8	x	x	x	82,7	82,0	81,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

August 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	18.085	17.881	204	1,1	1.969	12,2	13,6	13,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	679	699	-20	-2,9	31	4,8	6,1	10,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	679	699	-20	-2,9	31	4,8	6,1	10,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.764	18.580	184	1,0	2.000	11,9	13,3	13,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.470	1.506	-36	-2,4	-99	-6,3	-4,1	-3,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	933	967	-34	-3,5	28	3,1	7,3	9,3
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	291	300	-9	-3,0	-62	-17,6	-26,8	-28,3
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	246	239	7	2,9	-65	-20,9	-8,1	-3,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.234	20.086	148	0,7	1.901	10,4	11,8	12,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	312	342	-30	-8,8	-	-	8,2	8,8
Gründungszuschuss	312	342	-30	-8,8	-	-	8,2	8,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.546	20.428	118	0,6	1.901	10,2	11,7	12,0
Unterbeschäftigtequote	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,0	87,5	x	x	x	86,4	86,1	84,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	39.772	39.688	84	0,2	-418	-1,0	-0,7	-0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.977	2.035	-58	-2,9	-1.190	-37,6	-35,2	-26,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.481	1.503	-22	-1,5	-757	-33,8	-30,5	-17,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	496	532	-36	-6,8	-433	-46,6	-45,7	-44,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.749	41.723	26	0,1	-1.608	-3,7	-3,2	-2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.550	4.953	-403	-8,1	-1.516	-25,0	-24,3	-24,4
Berufliche Weiterbildung inklusive	783	872	-89	-10,2	-164	-17,3	-8,8	-12,2
Förderung von Menschen mit Behinderungen	548	537	11	2,0	-210	-27,7	-29,8	-27,1
Arbeitsgelegenheiten	2.279	2.567	-288	-11,2	-956	-29,6	-27,4	-26,1
Fremdförderung	22	25	-3	-12,0	-1	-4,3	-3,8	4,0
Beschäftigungszuschuss	375	383	-8	-2,1	-235	-38,5	-39,6	-40,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	543	569	-26	-4,6	50	10,1	-9,1	-13,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	46.299	46.676	-377	-0,8	-3.124	-6,3	-6,0	-5,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	46.299	46.676	-377	-0,8	-3.124	-6,3	-6,0	-5,6
Unterbeschäftigtequote	7,3	7,4	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,9	85,0	x	x	x	81,3	80,5	80,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

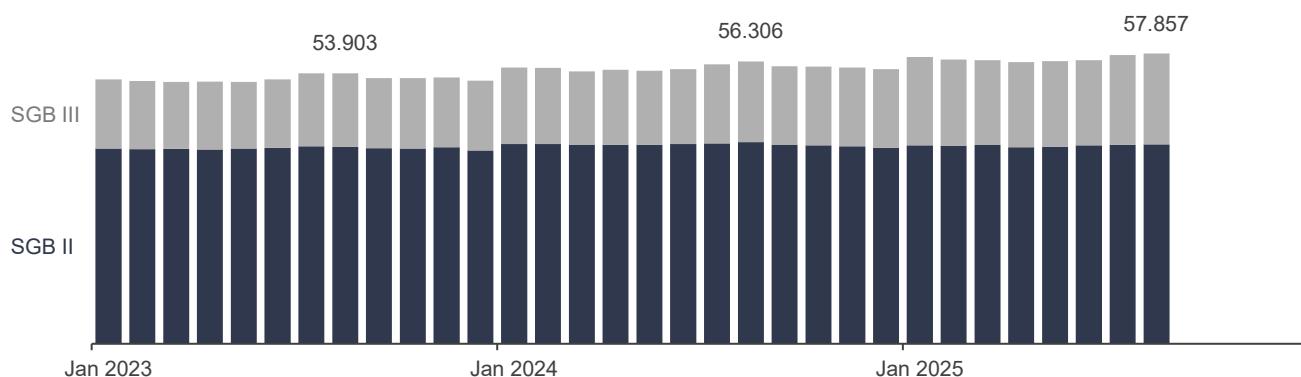
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

August 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 288 auf 57.857 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.551 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 9,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 18.085, das sind 204 mehr als im Vormonat und 1.969 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 39.772 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2024 waren es 418 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	57.857	288	0,5	1.551	2,8	9,3	9,2	9,1
Männer	31.153	44	0,1	962	3,2	9,7	9,7	9,4
Frauen	26.704	244	0,9	589	2,3	8,8	8,8	8,7
15 bis unter 25 Jahre	3.989	28	0,7	7	0,2	6,4	6,4	6,4
15 bis unter 20 Jahre	804	62	8,4	-4	-0,5	5,7	5,3	6,0
50 Jahre und älter	18.753	-52	-0,3	568	3,1	10,0	10,1	9,9
55 Jahre und älter	13.031	-56	-0,4	528	4,2	10,6	10,7	10,6
Deutsche	34.651	148	0,4	1.680	5,1	7,0	6,9	6,7
Ausländer	23.206	140	0,6	-129	-0,6	18,5	18,3	18,8
Rechtskreis SGB III	18.085	204	1,1	1.969	12,2	2,9	2,9	2,6
Männer	10.132	63	0,6	1.016	11,1	3,2	3,1	2,8
Frauen	7.953	141	1,8	953	13,6	2,6	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1.572	25	1,6	204	14,9	2,5	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	148	24	19,4	56	60,9	1,1	0,9	0,7
50 Jahre und älter	5.137	-16	-0,3	489	10,5	2,7	2,8	2,5
55 Jahre und älter	3.831	-27	-0,7	374	10,8	3,1	3,2	3,0
Deutsche	13.419	152	1,1	1.616	13,7	2,7	2,7	2,4
Ausländer	4.666	52	1,1	353	8,2	3,7	3,7	3,5
Rechtskreis SGB II	39.772	84	0,2	-418	-1,0	6,4	6,4	6,5
Männer	21.021	-19	-0,1	-54	-0,3	6,5	6,5	6,6
Frauen	18.751	103	0,6	-364	-1,9	6,2	6,2	6,4
15 bis unter 25 Jahre	2.417	3	0,1	-197	-7,5	3,9	3,9	4,2
15 bis unter 20 Jahre	656	38	6,1	-60	-8,4	4,7	4,4	5,3
50 Jahre und älter	13.616	-36	-0,3	79	0,6	7,3	7,3	7,4
55 Jahre und älter	9.200	-29	-0,3	154	1,7	7,5	7,5	7,7
Deutsche	21.232	-4	-0,0	64	0,3	4,3	4,3	4,3
Ausländer	18.540	88	0,5	-482	-2,5	14,7	14,7	15,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

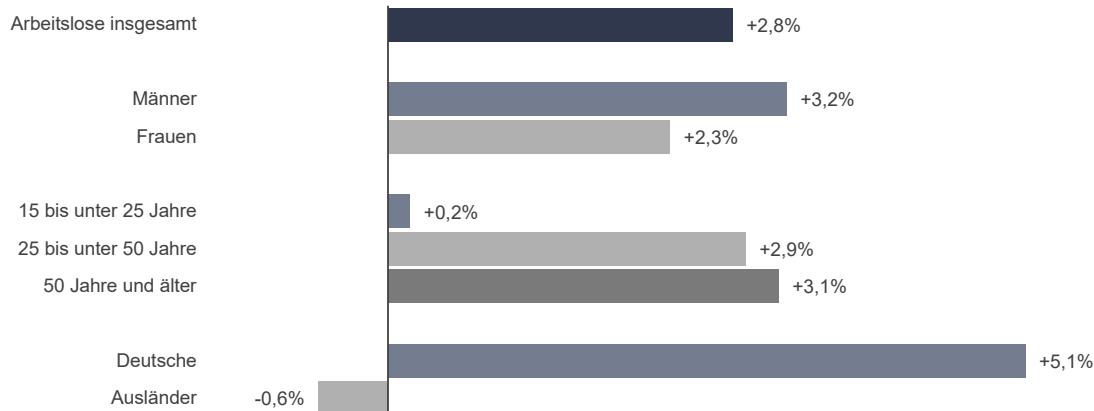
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Köln, Stadt

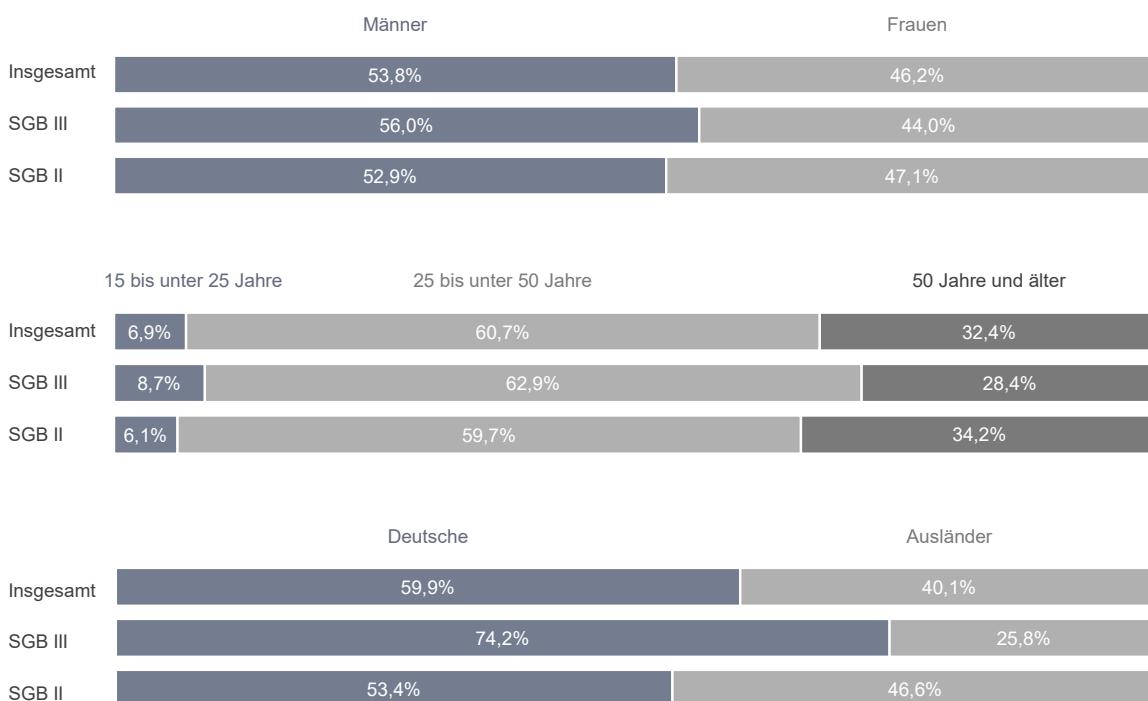
August 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -1% bei Ausländern bis +5% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

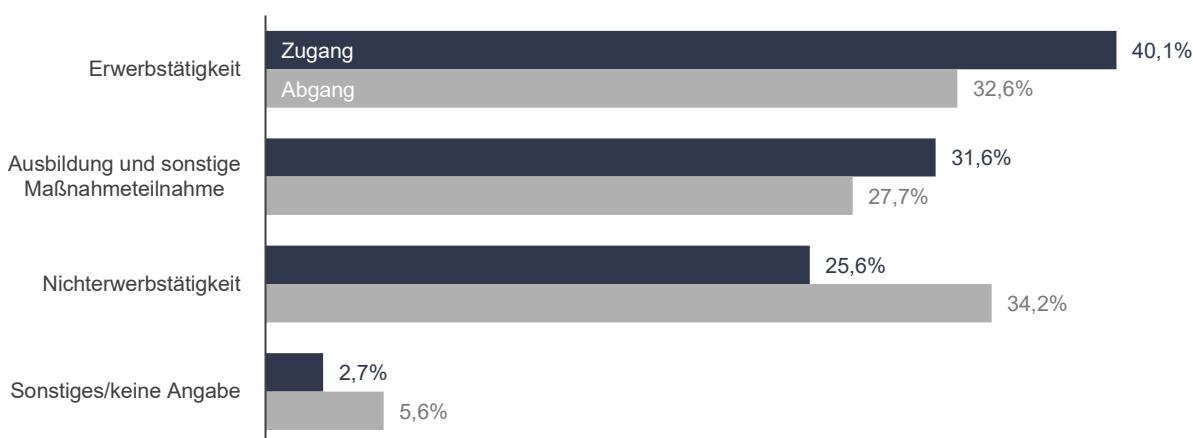
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt

August 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 10.411 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 220 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 10.118 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 542 mehr als im August 2024. Seit Jahresbeginn gab es 79.575 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.124 Meldungen. Dem gegenüber stehen 76.386 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.741 Abmeldungen. Im August meldeten sich 4.173 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+20). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 3.297 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 328 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	10.411	-518	-4,7	220	2,2	79.575	1.124	1,4		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	4.173	-462	-10,0	20	0,5	35.127	1.260	3,7		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.584	-428	-10,7	21	0,6	29.982	1.069	3,7		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	106	51	92,7	20	23,3	879	51	6,2		
Selbstständigkeit	452	-108	-19,3	-18	-3,8	4.170	160	4,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.286	149	4,7	256	8,4	19.501	-909	-4,5		
Nichterwerbstätigkeit	2.669	-223	-7,7	-64	-2,3	22.789	973	4,5		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.549	-235	-13,2	52	3,5	13.837	1.047	8,2		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	980	-10	-1,0	-120	-10,9	7.795	-111	-1,4		
Sonstiges/keine Angabe	283	18	6,8	8	2,9	2.158	-200	-8,5		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	10.118	205	2,1	542	5,7	76.386	1.741	2,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.297	-219	-6,2	328	11,0	27.544	806	3,0		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.684	-151	-5,3	314	13,2	22.168	714	3,3		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	120	77	179,1	50	71,4	650	-80	-11,0		
Selbstständigkeit	484	-142	-22,7	-38	-7,3	4.664	157	3,5		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.798	782	38,8	111	4,1	15.598	-1.868	-10,7		
Nichterwerbstätigkeit	3.460	-346	-9,1	98	2,9	28.649	2.824	10,9		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.758	-279	-13,7	82	4,9	15.640	1.589	11,3		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.375	-4	-0,3	-46	-3,2	10.365	721	7,5		
Sonstiges/keine Angabe	563	-12	-2,1	5	0,9	4.595	-21	-0,5		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

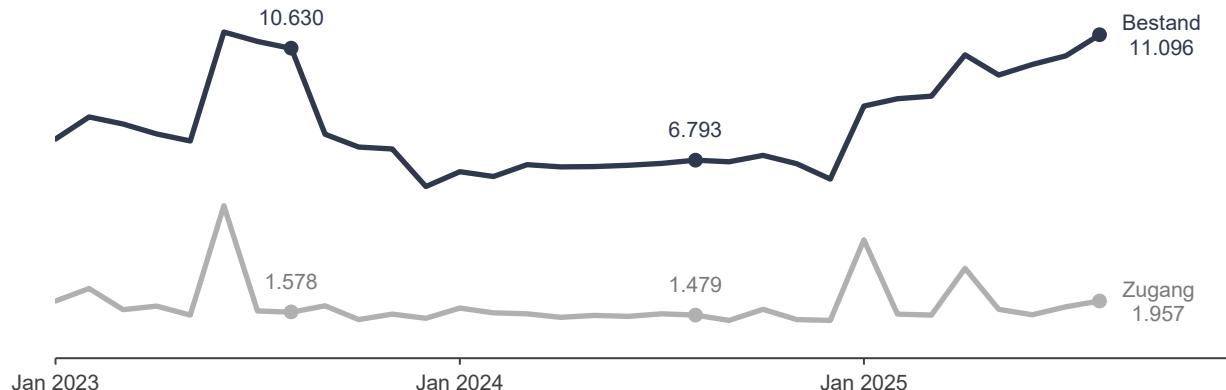
Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt

August 2025

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 11.096 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 719 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.303 Stellen mehr (+63 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 1.957 neue Arbeitsstellen, das waren 478 oder 32 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 17.029 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 4.916 oder 41%. Zudem wurden im August 1.267 Arbeitsstellen abgemeldet, 122 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 12.391 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.284 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	
Zugang		1.957	195	11,1	478	32,3		17.029	4.916	
dar. sofort zu besetzen		1.508	259	20,7	519	52,5		12.454	4.271	
sozialversicherungspflichtig		1.860	474	34,2	503	37,1		11.184	-58	
dar. sofort zu besetzen		1.491	472	46,3	516	52,9		8.413	400	
Bestand		11.096	719	6,9	4.303	63,3		9.776	3.212	
dar. sofort zu besetzen		9.541	671	7,6	3.262	52,0		8.786	2.707	
sozialversicherungspflichtig		6.596	726	12,4	191	3,0		5.852	-349	
dar. sofort zu besetzen		6.281	664	11,8	147	2,4		5.594	-271	
Abgang		1.267	-131	-9,4	-122	-8,8		12.391	1.284	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		1.148	-141	-10,9	-145	-11,2		10.474	236	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

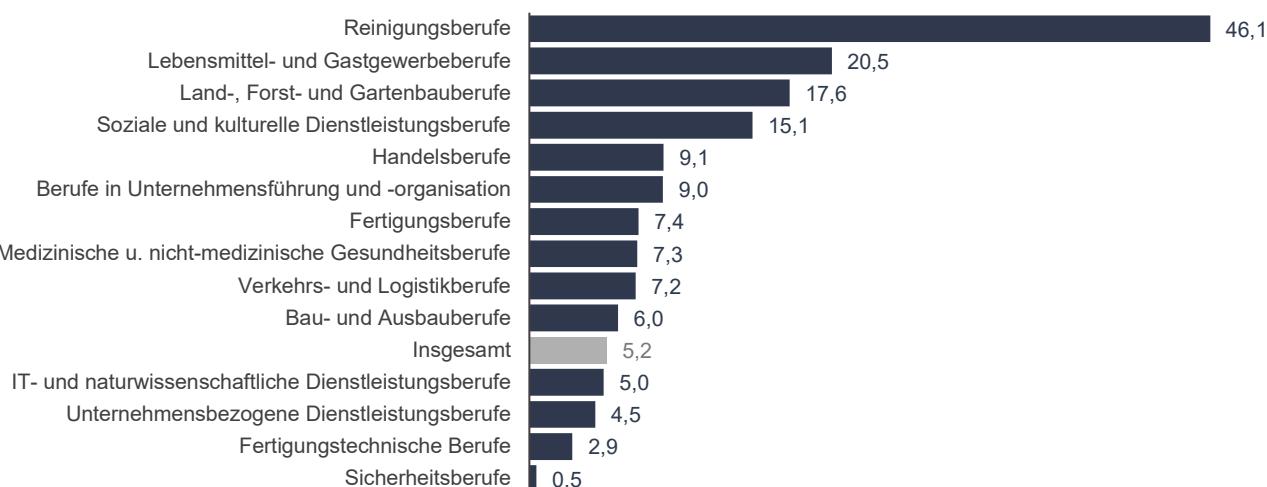
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Köln, Stadt

August 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	57.857	100	288	0,5	1.551	2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	881	1,5	8	0,9	36	4,3
Fertigungsberufe	2.445	4,2	19	0,8	53	2,2
Fertigungstechnische Berufe	2.092	3,6	11	0,5	198	10,5
Bau- und Ausbauberufe	2.980	5,2	28	0,9	-54	-1,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	5.772	10,0	-16	-0,3	-52	-0,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	3.325	5,7	60	1,8	146	4,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	5.494	9,5	187	3,5	686	14,3
Handelsberufe	7.161	12,4	73	1,0	33	0,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	5.595	9,7	12	0,2	442	8,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	2.990	5,2	88	3,0	388	14,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.768	3,1	-24	-1,3	228	14,8
Sicherheitsberufe	2.217	3,8	-34	-1,5	63	2,9
Verkehrs- und Logistikberufe	8.133	14,1	-43	-0,5	9	0,1
Reinigungsberufe	6.037	10,4	-27	-0,4	-338	-5,3
Keine Angabe	967	1,7	-54	-5,3	-287	-22,9
Gemeldete Arbeitsstellen	11.096	100	719	6,9	4.303	63,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	50	0,5	11	28,2	11	28,2
Fertigungsberufe	331	3,0	-8	-2,4	95	40,3
Fertigungstechnische Berufe	718	6,5	-22	-3,0	-35	-4,6
Bau- und Ausbauberufe	497	4,5	35	7,6	49	10,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	282	2,5	-24	-7,8	-62	-18,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	455	4,1	-3	-0,7	-60	-11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	364	3,3	-13	-3,4	-43	-10,6
Handelsberufe	788	7,1	1	0,1	-48	-5,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	619	5,6	-6	-1,0	-100	-13,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	671	6,0	4	0,6	44	7,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	352	3,2	34	10,7	19	5,7
Sicherheitsberufe	4.706	42,4	474	11,2	4.572	x
Verkehrs- und Logistikberufe	1.132	10,2	221	24,3	-94	-7,7
Reinigungsberufe	131	1,2	15	12,9	-45	-25,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

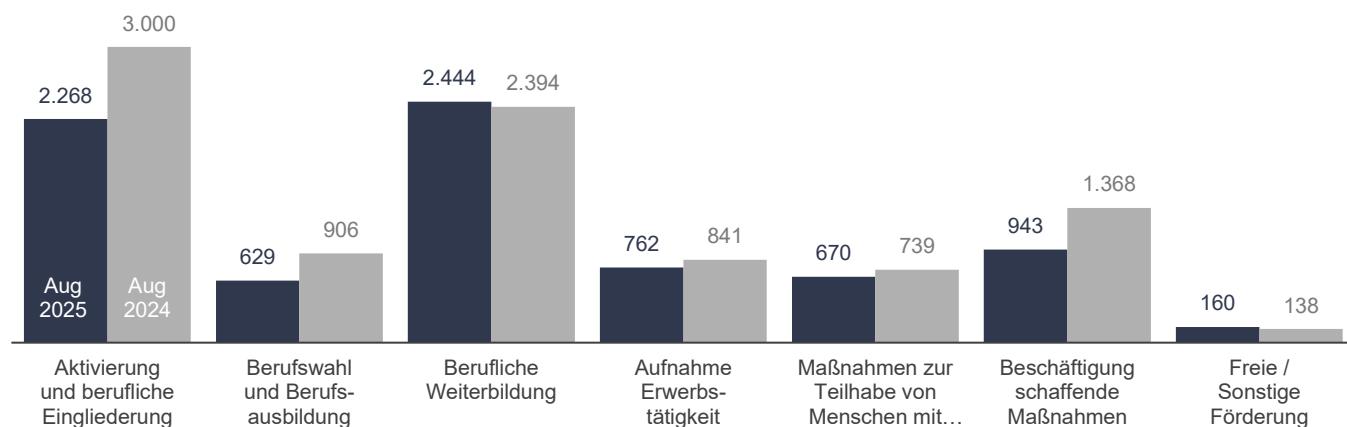
Köln, Stadt

August 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.349	589	33,5	-83	-3,4	12.261	-1.119	-8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	51	36	240,0	-140	-73,3	294	-399	-57,6
Berufliche Weiterbildung	348	-43	-11,0	-16	-4,4	2.697	-53	-1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	-28	-17,6	16	13,9	1.130	111	10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	184	126	217,2	71	62,8	574	102	21,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	164	113	221,6	74	82,2	1.194	-237	-16,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	44	31	238,5	29	193,3	258	111	75,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.268	23	1,0	-732	-24,4	2.665	-158	-5,6
Berufswahl und Berufsausbildung	629	-205	-24,6	-277	-30,6	993	-259	-20,7
Berufliche Weiterbildung	2.444	-106	-4,2	50	2,1	2.679	140	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	762	-33	-4,2	-79	-9,4	790	-52	-6,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	670	45	7,2	-69	-9,3	722	-39	-5,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	943	23	2,5	-425	-31,1	1.069	-385	-26,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	160	-43	-21,2	22	15,9	191	52	37,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.990	120	6,4	-153	-7,1	11.394	-773	-6,4
Berufswahl und Berufsausbildung	263	84	46,9	-141	-34,9	945	-278	-22,7
Berufliche Weiterbildung	411	-107	-20,7	23	5,9	3.134	112	3,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	157	-16	-9,2	30	23,6	1.143	26	2,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	50	-105	-67,7	-14	-21,9	580	65	12,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	132	70	112,9	29	28,2	1.355	-54	-3,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	87	60	222,2	64	x	243	112	85,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

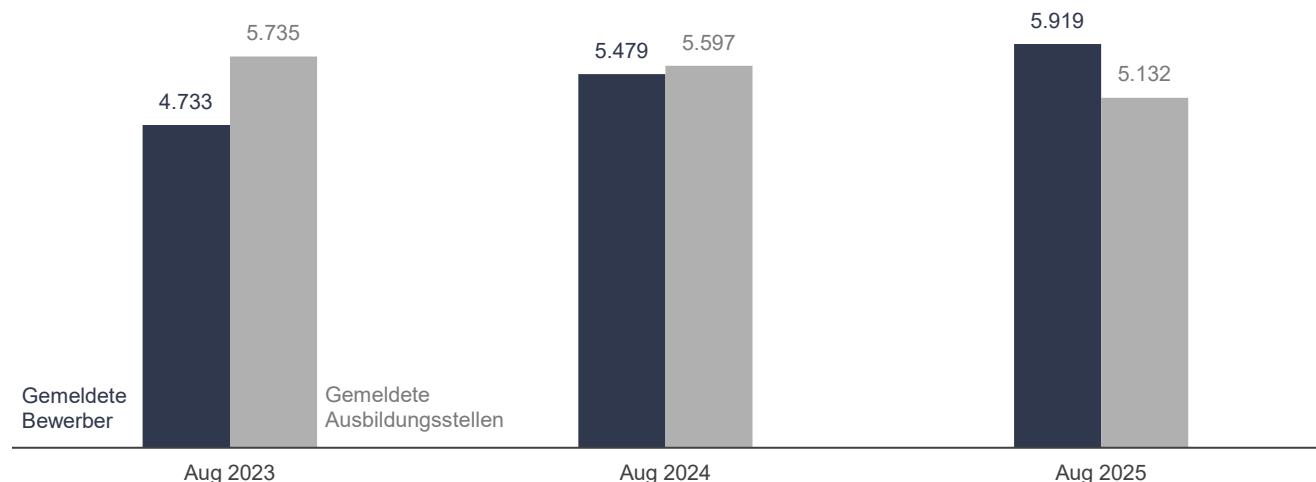
Ausbildungsmarkt

Köln, Stadt

August 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 5.919 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 440 mehr als im Vorjahreszeitraum (+8%). Zugleich gab es 5.132 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 465 (-8%). Ende August waren 1.845 Bewerber noch unversorgt und 1.186 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+251 oder +16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-322 oder -21%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.919	440	8,0	5.479	4.733
versorgte Bewerber	4.074	189	4,9	3.885	3.377
einmündende Bewerber	1.637	51	3,2	1.586	1.540
andere ehemalige Bewerber	1.643	177	12,1	1.466	1.050
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	794	-39	-4,7	833	787
unversorgte Bewerber	1.845	251	15,7	1.594	1.356
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.132	-465	-8,3	5.597	5.735
betriebliche Ausbildungsstellen	5.032	-455	-8,3	5.487	5.591
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	100	-10	-9,1	110	144
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.186	-322	-21,4	1.508	1.812
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,87	x	x	1,02	1,21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,64	x	x	0,95	1,34

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt (Arbeitsort)

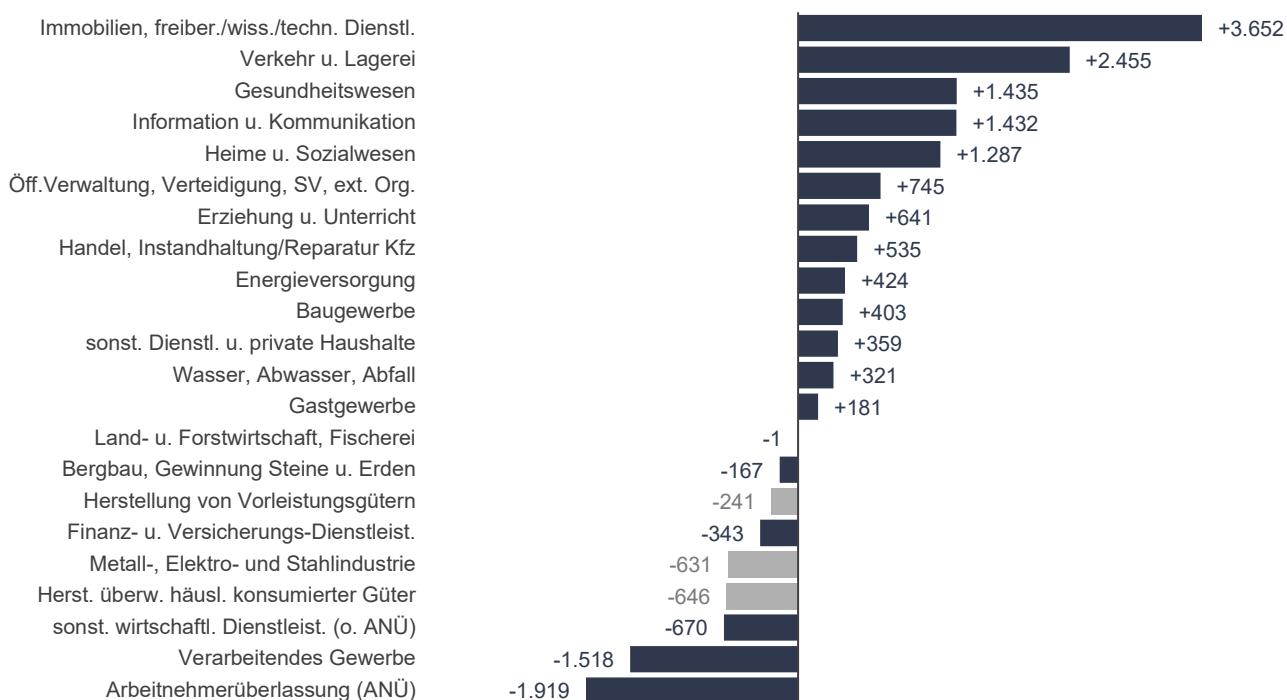
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 633.306. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 9.252 oder 1,5%, nach +11.374 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+3.652 oder +4,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.919 oder -13,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	633.306	633.898	627.208	627.906	624.054	9.252	1,5
53,3% Männer	337.650	338.525	334.783	335.308	332.916	4.734	1,4
46,7% Frauen	295.656	295.373	292.425	292.598	291.138	4.518	1,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	57.407	57.792	54.646	56.200	57.875	-468	-0,8
69,3% 25 bis unter 55 Jahre	438.858	439.437	437.122	437.525	434.503	4.355	1,0
20,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	130.779	130.703	129.582	128.604	125.995	4.784	3,8
69,7% Vollzeit	441.693	443.961	438.827	441.527	438.132	3.561	0,8
30,3% Teilzeit	191.613	189.937	188.381	186.379	185.922	5.691	3,1
81,9% Deutsche	518.658	520.161	515.534	517.462	514.666	3.992	0,8
18,1% Ausländer	114.648	113.737	111.674	110.444	109.387	5.261	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	58.577	-1.153	-1,9
davon			
mit 1 Person	33.732	-64	-0,2
mit 2 Personen	10.160	-341	-3,2
mit 3 Personen	6.412	-285	-4,3
mit 4 Personen	4.539	-195	-4,1
mit 5 und mehr Personen	3.734	-268	-6,7
darunter			
Single-BG	33.705	-74	-0,2
Alleinerziehende-BG	9.750	-358	-3,5
Partner-BG ohne Kinder	5.002	-156	-3,0
Partner-BG mit Kindern	8.461	-603	-6,7
nicht zuordnbare BG	1.659	38	2,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	18.247	-947	-4,9
davon: mit 1 Kind	8.322	-277	-3,2
mit 2 Kindern	5.842	-414	-6,6
mit 3 und mehr Kindern	4.083	-256	-5,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	112.292	-3.946	-3,4
darunter			
Männer	56.469	-1.718	-3,0
Frauen	55.823	-2.228	-3,8
Leistungsberechtigte (LB)	108.480	-4.095	-3,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	108.035	-4.141	-3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	79.898	-2.193	-2,7
darunter			
Männer	39.361	-776	-1,9
Frauen	40.537	-1.417	-3,4
davon			
unter 25 Jahre	14.669	-460	-3,0
25 bis unter 55 Jahre	50.068	-1.683	-3,3
55 Jahre und älter	15.161	-50	-0,3
darunter			
Deutsche	40.987	-453	-1,1
Ausländer	38.911	-1.740	-4,3
darunter			
Alleinerziehende	9.616	-368	-3,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	28.137	-1.948	-6,5
darunter			
unter 3 Jahre	4.585	-462	-9,2
3 bis unter 6 Jahre	5.399	-484	-8,2
6 bis unter 15 Jahre	16.914	-1.063	-5,9
über 15 Jahre	1.239	61	5,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	445	46	11,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	3.812	149	4,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.807	28	1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	1.005	121	13,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

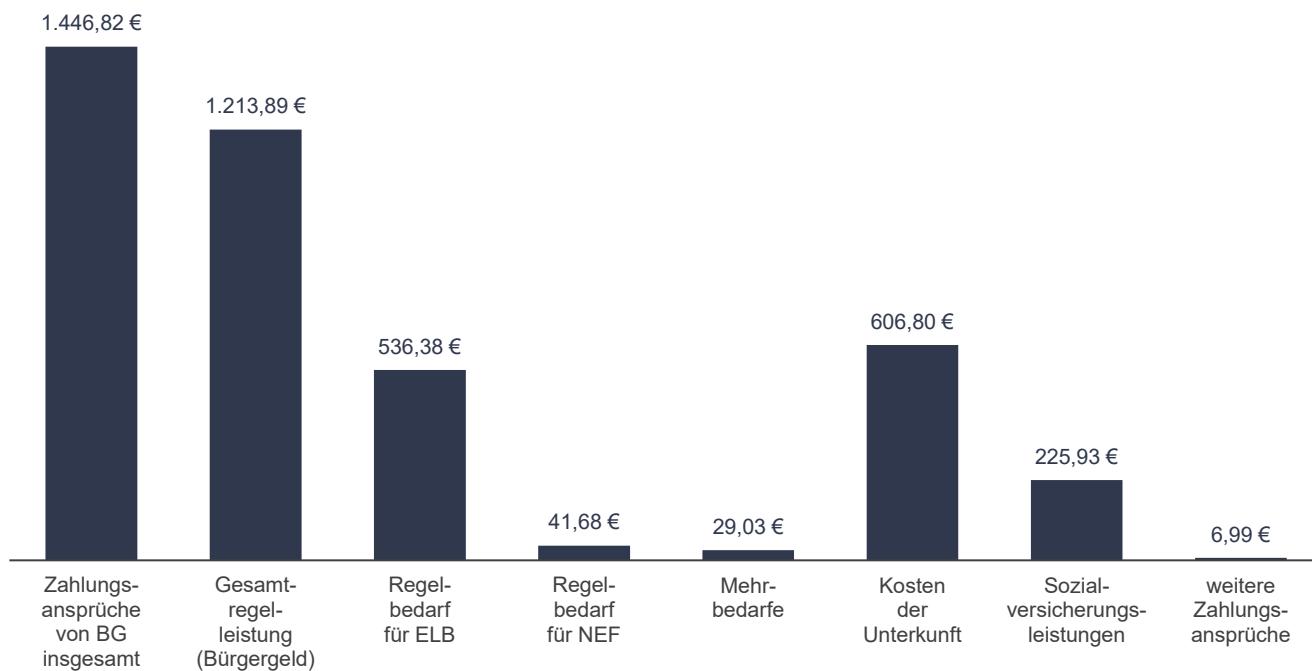
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch		
		Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro	
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	84.750.392	1.447	58.577	1.447
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	71.106.182	1.214	58.522	1.215
Regelbedarf für ELB	31.419.579	536	54.485	577
Regelbedarf für NEF	2.441.683	42	10.859	225
Mehrbedarfe	1.700.501	29	22.811	75
Kosten der Unterkunft	35.544.419	607	53.887	660
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	35.258.152	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	13.234.469	226	58.348	227
weitere Zahlungsansprüche	409.740	7	-	-
sonstige Leistungen	267.971	5	-	-
unabreisbarer Bedarf	135.716	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	3.281	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.773	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.